

Kleine Anfrage

des Abg. Peter Hofelich SPD

VM Entwicklung des Zugverkehrs zwischen Göppingen und Plochingen seit dem Fahrplanwechsel im Dezember 2016

Ich frage die Landesregierung:

1. Welche Verbesserungen bringt der „kleine“ Fahrplanwechsel im Mai 2017 für den Zugverkehr zwischen Göppingen und Plochingen?
2. Welche Verbesserungen sind zum Fahrplanwechsel im Dezember 2017 für den Zugverkehr zwischen Göppingen und Plochingen zu erwarten, insbesondere für den IRE- und IC-Verkehr?
3. Inwieweit werden Wünsche der Kommunen im Landkreis Göppingen bei der Erstellung der jeweiligen Fahrplanwechsel berücksichtigt?
4. Wie hat sich die Pünktlichkeit in den Hauptverkehrszeiten seit dem Fahrplanwechsel im Dezember 2016 auf der Strecke zwischen Göppingen und Plochingen entwickelt?
5. Wie hat sich die Pünktlichkeit in den Hauptverkehrszeiten seit dem Fahrplanwechsel im Dezember 2016 auf der Strecke zwischen Göppingen und Süßen entwickelt?
6. Ist ihr bekannt, dass es vermehrt zu Zugausfällen seit dem Fahrplanwechsel im Dezember 2016 auf der Strecke zwischen Göppingen und Plochingen sowie zwischen Göppingen und Süßen gekommen ist und liegen ihr hierzu genaue Zahlen vor?
7. Was will das Land in Zusammenarbeit mit der Deutschen Bahn AG gegen die zunehmenden Verspätungen und Zugausfälle auf der Filstalbahn unternehmen?
8. Was gedenkt das Land in Abstimmung mit der Deutschen Bahn AG gegen die unzureichende Fahrgastinformation im Störfall auf den Bahnsteigen und in den Zügen zu unternehmen?
9. Mit welcher Informationsbereitstellung kann der Bahnhof Göppingen zukünftig als zentral gelegene Station zwischen Stuttgart und Ulm zusätzlich ausgestattet werden?

08.05.2017

Hofelich SPD